

18. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Dr. Michael Efler (LINKE)**

vom 29. Oktober 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 30. Oktober 2018)

zum Thema:

**Energetische Sanierung III: Gebäude der Bezirke**

und **Antwort** vom 13. November 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Nov. 2018)

Senatsverwaltung für  
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Dr. Michael Efler (Linke)  
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin  
über Senatskanzlei - G Sen -

**A n t w o r t**  
**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/16892**  
**vom 29.10.2018**  
**über Energetische Sanierung III: Gebäude der Bezirke**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die Berliner Bezirke um Stellungnahmen gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurden. Sie werden in der Antwort in ihren maßgeblichen Teilen wiedergegeben.

Der Bezirk Spandau hat allgemein darauf hingewiesen, dass die Erhebung und Zusammenfassung entsprechender Daten in Arbeit und noch nicht abgeschlossen ist. Erst mit Abschluss der Datenerhebung können entsprechende Aussagen getroffen werden.

Der Bezirk Steglitz-Zehlendorf weist allgemein darauf hin, dass es im Land Berlin bisher keine Verpflichtung gibt, die Daten entsprechend der vorliegenden Anfrage zu erheben bzw. auszuweisen. Der Bezirk Steglitz-Zehlendorf hat dennoch ein großes Interesse daran, zukünftig die Daten entsprechend auswerten zu können. Dafür wird aktuell die CAFM-Datenbank ertüchtigt und ein Energiemanagement im Bezirk eingerichtet. Allerdings stehe der Bezirk hier am Anfang und wird dafür auch zunächst externe Büros mit der Datenerfassung beauftragen müssen. Als Zeitfenster für die Vervollständigung der Datenbank ist das Jahr 2019 geplant.

Frage 1:

Wie viele und welche Gebäude der Bezirke wurden jeweils in den Jahren 2016 und 2017 energetisch saniert (bitte nach Bezirken, Art der Sanierung und Jahr aufschlüsseln)?

Antwort zu 1:

Charlottenburg-Wilmersdorf: Im Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf wurden in den Jahren 2016 und 2017 in jeweils 14 Gebäuden (Schulen und ein Bürodienstgebäude)

Fenster saniert. In 2 Sporthallen wurde eine energetische Sanierung der Beleuchtungsanlagen durchgeführt.

Friedrichshain-Kreuzberg: Die Angaben sind einer entsprechenden Übersicht in Anlage 1 zu entnehmen.

Ergänzender Hinweis des Bezirks: In den Jahren 2016 und 2017 wurde lediglich eine Komplettsanierung mit energetischen Maßnahmen fertiggestellt. Diese Maßnahme war eine denkmalgerechte Sanierung. Weitere Komplettsanierungen von Gebäuden sind noch nicht abgeschlossen, sie werden erst in den kommenden Jahren fertiggestellt sein. Andere Komplettsanierungen erfolgten in den Jahren vor dem in der Frage genannten Zeitraum. In der Übersicht in Anlage 1 sind Maßnahmen aufgelistet, die in den Jahren 2016 und 2017 fertig gestellt wurden. Dabei handelt es sich fast ausschließlich um Teil- oder Kleinstmaßnahmen zur Energieeinsparung, die oft im Rahmen einer Gesamtmaßnahme realisiert werden.

Lichtenberg: Die Angaben sind einer entsprechenden Übersicht in Anlage 1 zu entnehmen.

Marzahn-Hellersdorf: Die Angaben sind einer entsprechenden Übersicht in Anlage 1 zu entnehmen.

Mitte: Der Bezirk Mitte betrachtet Bauvorhaben ganzheitlich und hat in den Jahren 2016 und 2017 keine reinen energetischen Sanierungen realisiert.

Neukölln: Die Angaben sind einer entsprechenden Übersicht in Anlage 1 zu entnehmen.

Reinickendorf: Die Angaben sind einer entsprechenden Übersicht in Anlage 1 zu entnehmen.

Steglitz-Zehlendorf: Sanierungen mit energetischem Bezug sind einer entsprechenden Übersicht in Anlage 1 zu entnehmen. (Voraussetzung für eine entsprechende Datenerhebung wäre, dass bei jeder Baumaßnahme explizit der Anteil für die energetische Sanierung ausgewiesen wird, was bereits bei Beauftragung der Planungsbüros erfolgen müsste. Dies ist in der Vergangenheit nicht erfolgt.)

Tempelhof-Schöneberg: Die Angaben sind einer entsprechenden Übersicht in Anlage 1 zu entnehmen.

Treptow-Köpenick: Die Angaben sind einer entsprechenden Übersicht in Anlage 1 zu entnehmen.

Frage 2:

Wie oft wurde bei Neubauten sowie bei der Sanierung von Bestandsbauten 2016 und 2017 über die jeweils geltenden Anforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV) hinausgegangen (bitte nach Bezirken aufschlüsseln)?

Antwort zu 2:

Charlottenburg-Wilmersdorf: Hierzu ist derzeit keine belastbare Angabe möglich.

Friedrichshain-Kreuzberg: Es wurden keine Vorhaben realisiert, bei denen über die Anforderungen der EnEV hinaus Maßnahmen ergriffen wurden.

Lichtenberg: Es wurden bei keinem Vorhaben Anforderungen über die EnEV hinaus erfüllt.

Marzahn-Hellersdorf: Die Sanierungsvorgaben entsprechen den geltenden gesetzlichen Forderungen der EnEV.

Mitte: Bei allen Bauvorhaben im Bezirk Mitte wurden die Anforderungen der EnEV mindestens eingehalten.

Neukölln: Beim Neubau der Clay-Oberschule und der Leonardo da Vinci Oberschule wird über den Standard der EnEV hinausgegangen. Hierbei handelt es sich allerdings um zwei von drei Pilotschulen in Berlin, die nach dem Standard Nachhaltiges Bauen des Bundes (BNB) errichtet werden.

Bei Sanierungen wurden keine verschärften Anforderungen umgesetzt.

Reinickendorf: Dies ist nur in Einzelbauteilen gemäß EnEV Anlage 3 ohne Nachweisführung erfolgt.

Steglitz-Zehlendorf: Bei allen Maßnahmen, die der Bezirk Steglitz-Zehlendorf durchgeführt hat, wurde die EnEV eingehalten. Aus Kostengründen ist der Bezirk bisher nicht über die gesetzlichen Verpflichtungen hinausgegangen.

Weiterhin verfügt der Bezirk über einen umfangreichen Bestand an denkmalgeschützten Gebäuden, bei denen energetische Maßnahmen nur eingeschränkt durchgeführt werden können.

Tempelhof-Schöneberg: Bei folgenden Vorhaben wurden entsprechend erhöhte Qualitäten realisiert:

- Marienfelder Grundschule, Erbdorfer Weg (z. Zt. in Bauphase)
- Carl-Sonnenschein-Grundschule, Am Hellespont (energetische Grundinstandsetzung)

Treptow-Köpenick: Bei der Sanierung der folgenden Bestandsgebäude (2017) wurde deutlich über die Anforderungen der EnEV hinausgegangen:

- Dienstgebäude Hans-Schmidt-Str.10
- Dienstgebäude Zum Großen Windkanal 4

Frage 3:

Wie hoch ist die energetische Sanierungsrate bei Gebäuden der Bezirke (bitte nach Bezirken aufschlüsseln)?

Antwort zu 3:

Charlottenburg-Wilmersdorf: Hierzu ist derzeit keine belastbare Angabe möglich.

Friedrichshain-Kreuzberg: Die aktuell grundlegend sanierten Gebäude sind nicht primär zum Zweck des Energiesparens saniert worden, sondern zur Aufrechterhaltung der Nutzung bzw. Verbesserung der Gebäudesubstanz. Im Zuge dessen sind energetische Belange berücksichtigt worden, so wie es die aktuelle Gesetzgebung fordert. Da die Sanierungsrate durch die Schulbauoffensive gestiegen ist, ist auch die Rate der

energetischen Sanierungen bzw. Anpassungen gestiegen. Verschiedene Softwaresysteme, die derzeit noch nicht umfänglich genutzt werden können, werden dabei behilflich sein, Sanierungsmaßnahmen auch gemäß den Anforderungen des Berliner Energiewendegesetzes zu priorisieren. Dann wird es möglich sein, Sanierungsmaßnahmen prioritär unter dem Aspekt der Energieeinsparung zu beschließen. Wie hoch die energetische Sanierungsrate ist, ist in einer Prozentangabe aktuell nicht darstellbar.

Lichtenberg: Diese Frage kann derzeit nicht beantwortet werden.

Marzahn-Hellersdorf: Hierzu ist derzeit keine belastbare Angabe möglich.

Mitte: Hierzu ist derzeit keine belastbare Angabe möglich.

Neukölln: Diese Frage kann derzeit nicht beantwortet werden.

Reinickendorf: Diese Frage kann derzeit nicht beantwortet werden.

Steglitz-Zehlendorf: Hierzu lässt sich aus dem vorliegenden Datenstand keine seriöse Einschätzung vornehmen (siehe allgemeiner Hinweis am Anfang der Beantwortung).

Tempelhof-Schöneberg: Die erfassungstechnischen sowie datentechnischen Grundlagen der Erfassung und Bewertung des energetischen Sanierungsbedarfes der Gebäude des Landes Berlin werden gegenwärtig unter Federführung der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz noch erarbeitet. Es werden jedoch keine gebäudeindividuellen Sanierungsfahrpläne erstellt werden, sondern ein portfolioübergreifender Sanierungsfahrplan pro Bezirk.

Treptow-Köpenick: Eine belastbare Aussage darüber ist derzeit nicht möglich.

Frage 4:

Bei wie vielen und auf welchen Gebäuden ist eine energetische Sanierung geplant und welche Maßnahmen sollen dort erfolgen (bitte nach Bezirken aufschlüsseln)?

Antwort zu 4:

Charlottenburg-Wilmersdorf: Eine belastbare Beantwortung ist derzeit nicht möglich.

Friedrichshain-Kreuzberg: In den Jahren 2018 und 2019 werden im Rahmen von Komplettsanierungen auch energetische Sanierungsmaßnahmen an 12 Gebäuden fertig gestellt. Bei ca. 12 weiteren Gebäuden sind ebenfalls energetische Sanierungsmaßnahmen geplant. Dabei werden energetische Maßnahmen an Dächern, Fassaden und Fenstern, Lüftungs- und Heizungsanlagen realisiert.

Lichtenberg: Im Jahr 2018 werden energetische Sanierungsmaßnahmen an 8 Gebäuden fertiggestellt. Darüber hinaus sind energetische Sanierungsmaßnahmen bei 24 Gebäuden geplant. Dabei werden neben Vollsanierungen auch Dächer, Fassaden und Fenster sowie Kesselanlagen erneuert.

Marzahn-Hellersdorf: Im Rahmen der Berliner Schulbauoffensive sollen 25 Schulstandorte saniert werden, bei denen oben genannte energetische Maßnahmen mit umgesetzt werden.

Mitte: Der Bezirk Mitte betrachtet Bauvorhaben ganzheitlich und plant derzeit keine reine energetische Sanierung. Bei allen neuen Bauvorhaben wird geprüft, ob höhere energetische Standards wirtschaftlich umsetzbar sind. Generell werden höhere energetische Standards angestrebt.

Neukölln: Der gesamte Gebäudebestand ist in unterschiedlichen Graden sanierungsbedürftig, bzw. durch Anforderungen der Barrierefreiheit, des Brandschutzes oder neuer Nutzeranforderungen überarbeitungswürdig. In diesem Zusammenhang sind auch immer Bauteile bzw. Gebäude betroffen, die einer energetischen Sanierung würdig sind.

Reinickendorf: Aktuell wird der Sanierungsfahrplan erarbeitet. Darüber hinaus wird auf die Investitionsplanung für die Jahre 2018-2022 verwiesen.

Steglitz-Zehlendorf: Grundsätzlich werden bei allen Gebäuden, die im Bezirk Steglitz-Zehlendorf saniert werden, energetische Sanierungsmaßnahmen durchgeführt.

Tempelhof-Schöneberg: Energetische Sanierungen können einzelne Gebäudeelemente umfassen oder Bestandteil größerer Grundinstandsetzungen oder Umbaumaßnahmen sein. Die Berücksichtigung von energetischen Sanierungen im Rahmen eines gebäudebezogenen Gesamtkonzeptes stellt grundsätzlich die wirtschaftlichste Option dar. Die nachfolgende Aufzählung ist nur beispielhaft. Insbesondere bei den investiven Grundinstandsetzungsmaßnahmen im Rahmen der Schulbauoffensive werden grundsätzlich projektspezifische Maßnahmen zugunsten einer Verbesserung der energetischen Qualität geplant und realisiert.

- Sportanlage Körtingstraße: Fassadensanierung des Sportfunktionsgebäudes
- Rheingau-Gymnasium: Sanierung der Sporthalle (Dach- und Fassadensanierung einschl. technischer Ausrüstung)
- Kiepert-Grundschule, Prechtelstraße: Fassadensanierung von zwei Schulpavillons
- Jugendfreizeiteinrichtung Kurfürstenstraße: energetische Sanierung, der Gebäudehüllfläche sowie der gesamten Installationen mit zentraler Betriebstechnik

Treptow-Köpenick:

Grundschule am Pegasussee,  
Sanierung Dach und Fassade, Einbau energiesparender Beleuchtung  
Bauzeit 2020 -2022

Merian – Schule, Filiale Mittelheide 47  
Sanierung Dach und Fassade, Erneuerung Fenster  
Bauzeit 2018 – 2020

Schule am Wildgarten, Köpenicker Landstr. 185  
Sanierung Dach und Fassade, Erneuerung Fenster  
Bauzeit 2018 – 2020

Sporthalle der Schule am Altglienicker Wasserturm, Sachsenstr.

Sanierung Dach und Fassade, Erneuerung Fenster, Einbau energiesparender Beleuchtung  
Bauzeit 2018 – 2020

Schule an den Püttbergen, Fürstenwalder Allee 182  
Sanierung Dach und Dämmung der obersten Geschößdecke  
Bauzeit 2019

Fritz Kühn Schule, Dahmestr. 45  
Sanierung Dach und Dämmung der obersten Geschößdecke  
Bauzeit 2018- 2019

Grünauer Gemeinschaftschule , Walchenseestr.  
Sanierung Dach und Fassade, Gebäude C  
(Bestandteil der Gesamtinvestitionsmaßnahme)  
Bauzeit 2020-2021

Schule, Alfred Randt Str. 54  
Sanierung Dach und Fassade, Erneuerung Fenster, Einbau energiesparender Beleuchtung (Bestandteil der Gesamtsanierung - SIWANA)  
Bauzeit 2020-2022

Schule, Stillerzeile 100  
Sanierung Dach und Fassade, Erneuerung Fenster, Einbau energiesparender Beleuchtung (Bestandteil der Gesamtsanierung -SIWANA)  
Bauzeit 2020-2023

Kegelsportanlage , Hämmerlingsstr. 80-88  
Sanierung Dach und Fassade  
Bauzeit 2018 -2020

Alle zurzeit noch nicht bestätigten Gesamtsanierungsmaßnahmen der Investitionsplanung, der Berliner Schulbauoffensive oder anderer Finanzierungsarten sind nicht in der Aufstellung erfasst. Grundsätzlich werden bei allen Gesamtsanierungen die Anforderungen aus der geltenden EnEV und des Berliner Energiewendegesetzes berücksichtigt und umgesetzt.

Frage 5:

Wie ist die Entwicklung des Energieverbrauches sowie der CO<sub>2</sub>-Emissionen in Gebäuden der Bezirke seit 2010 absolut und im Verhältnis zur beheizten Brutto-Grundfläche (bitte nach Bezirken aufschlüsseln)?

Antwort zu 5:

Charlottenburg-Wilmersdorf: Eine belastbare Beantwortung ist derzeit nicht möglich.

Friedrichshain-Kreuzberg: Der Endenergieverbrauch konnte zwischen 2010 und 2015 von 82.075 MWh (bzw. 103,9 kWh/m<sup>2</sup>) auf 77.945 MWh (bzw. 98,7 kWh/m<sup>2</sup>) um 4.130 MWh bzw. 5 % reduziert werden. Die CO<sub>2</sub>-Emissionen sind von 2010 bis 2015 um 882 Tonnen bzw. 3,8 % gesunken.

Lichtenberg:

	2010	2016
Endenergieverbrauch in [MWh]	57.737	57.765
Brutto-Grundfläche [m <sup>2</sup> ]	512.567	529.820
spezifischer Verbrauch [kWh/m <sup>2</sup> *a]	113	109
Einsparung Energie [%]	3,2	
CO <sub>2</sub> -Emissionen [Tonnen]	19.115	16.112
Einsparung CO <sub>2</sub> -Emissionen [%]	15,7	

Marzahn-Hellersdorf: Hierzu sind derzeit keine belastbaren Angaben möglich.

Neukölln:

- Endenergieverbrauch 2010: 111.296 MWh
- Endenergieverbrauch 2017: 81.302 MWh
- CO<sub>2</sub>-Emissionen 2010: 25.338 Tonnen
- CO<sub>2</sub>-Emissionen 2017: 18.536 Tonnen

Mitte: Hierzu sind derzeit keine belastbaren Angaben möglich. Nach erfolgter Einführung eines einheitlichen Energiemanagements gemäß Berliner Energiewendegesetz ist eine Aussage möglich.

Reinickendorf: Eine Auswertung für alle bezirklichen Liegenschaften ist derzeit nicht möglich. Exemplarisch werden die Verbrauchsdaten für die Liegenschaft „Friedrich-Engels-Gymnasium“ dargestellt:

- Endenergieverbrauch 2010: 1.593.117 kWh (bzw. 102,6 kWh/m<sup>2</sup>)
- Endenergieverbrauch 2015: 1.425.950 MWh (bzw. 91,9 kWh/m<sup>2</sup>)

Steglitz-Zehlendorf:

- Endenergieverbrauch 2010: 104.937 MWh
- Endenergieverbrauch 2017: 94.848 MWh
- CO<sub>2</sub>-Emissionen 2010: 27.252 Tonnen
- CO<sub>2</sub>-Emissionen 2017: 25.134 Tonnen
- beheizte Brutto-Grundfläche: 568.575 m<sup>2</sup>

Tempelhof-Schöneberg: Diese Frage kann derzeit nicht beantwortet werden

Treptow-Köpenick: Hierzu sind derzeit keine belastbaren Angaben möglich.

Frage 6:

Wie hoch waren die Ausgaben für energetische Sanierung 2016 und 2017 (bitte nach Bezirken aufschlüsseln)?

Antwort zu 6:

Charlottenburg-Wilmersdorf: In 2016 und 2017 wurden 3,62 Millionen Euro für energetische Fenstersanierungen und 366.740 Euro für die energetische Sanierung von Beleuchtungsanlagen ausgegeben.



Friedrichshain-Kreuzberg: Die Angaben hierzu sind der Übersicht in Anlage 1 zu entnehmen.

Lichtenberg: Die Gesamtkosten sind der Übersicht in Anlage 1 zu entnehmen. Der Anteil der Kosten für die energetische Sanierung an den Gesamtkosten ist nicht bezifferbar.

Marzahn-Hellersdorf: Für die in Anlage 1 genannten Projekte wurden in 2016/2017 für Bauleistungen finanzielle Mittel in Höhe von insgesamt 12,191 Millionen Euro verausgabt. Davon wurden ca. 50 % der Mittel für die energetische Sanierung bzw. Folgeleistungen ausgegeben. Das entspricht ca. 6 Millionen Euro.

Neukölln: Die Ausgaben für energetische Sanierungen im Bezirk Neukölln betragen 2016 4,8 Millionen Euro und 2017 7,1 Millionen Euro.

Reinickendorf: Es erfolgt keine explizite Kostendokumentation der energetischen Einzelmaßnahmen im konsumtiven Bereich. Diese werden im Controlling nicht erfasst und können diesbezüglich nicht beziffert werden.

Steglitz-Zehlendorf: Hierzu lässt sich aus dem vorliegenden Datenstand keine seriöse Einschätzung vornehmen (siehe allgemeiner Hinweis am Anfang der Beantwortung).

Tempelhof-Schöneberg: Die Ausgaben für energetische Sanierungen betragen in 2016 4,467 Millionen Euro und in 2017 3,111 Millionen Euro.

Treptow-Köpenick: Alle energetischen Gebäudesanierungen wurden im Rahmen von Gesamtanierungen, das heißt im Zusammenhang mit Baumaßnahmen zur Schaffung der behindertengerechten Erschließung oder zur Umsetzung von Brandschutzanforderungen im Gebäudeinneren durchgeführt. Nach Abschluss der Maßnahmen und Endabrechnung / Kostenfeststellung können die Kosten für die jeweiligen Maßnahmen zur energetischen Sanierung konkret ausgewiesen werden. Eine belastbare Aussage darüber ist zurzeit noch nicht möglich.

Frage 7:

Wie viele Fördermittel konnten für die energetische Sanierung 2016 und 2017 aus welchen Förderprogrammen in Anspruch genommen werden (bitte nach Bezirken aufschlüsseln)?

Antwort zu 7:

Charlottenburg-Wilmersdorf: Für die energetische Fenstersanierung wurden 3,15 Millionen Euro aus SSP und K II in Anspruch genommen. Für die energetische Sanierung von Beleuchtungsanlagen wurden im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative 74.000 Euro aus Bundesmitteln in Anspruch genommen.

Friedrichshain-Kreuzberg: In den Jahren 2016 und 2017 wurden keine Fördermittel für energetische Sanierungen in Anspruch genommen.

Lichtenberg: 2017 wurden für LED-Leuchtmittel 9.078 € Fördermittel abgerufen. Für 2018 sind bereits ca. 150.000 € an Fördermitteln abgerufen.

Marzahn-Hellersdorf: Von den in der Übersicht in Anlage 1 genannten Baumaßnahmen wurden 3 Maßnahmen aus dem Programm Zukunftsinitiative Stadtteil-Stadtumbau Ost (finanzieller Umfang ca. 2,915 Millionen Euro) und 3 aus dem Schulanlagensanierungsprogramm (finanzieller Umfang ca. 1,780 Millionen Euro) finanziert.

Mitte: Es wurden keine Fördermittel in Anspruch genommen.

Neukölln: Es wurden auf Grund der schlechten Erfahrungen in den vorangegangenen Jahren keine Fördermittel in Anspruch genommen.

Reinickendorf: Es wurden keine rein energetischen Maßnahmen mit Fördermitteln durchgeführt.

Steglitz-Zehlendorf: Hierzu sind derzeit keine belastbaren Angaben möglich.

Tempelhof-Schöneberg: Im Jahre 2016 wurden keine Fördermittel in Anspruch genommen. Im Jahre 2017 konnten folgende Fördermittel in Anspruch genommen werden:

- BENE: 362.000 Euro
- SIWANA: 151.000 Euro

Treptow-Köpenick: In 2016 / 2017 wurden keine Fördermittel für energetische Sanierungen in Anspruch genommen.

Frage 8:

Welche Restriktionen bestehen bei der energetischen Gebäudesanierung (bitte nach Bezirken aufschlüsseln)?

Antwort zu 7:

Friedrichshain-Kreuzberg:

Die energetische Gebäudesanierung sollte nach Meinung des Bezirksamtes Friedrichshain-Kreuzberg außerhalb und innerhalb von Sowieso-Maßnahmen zu einem überwiegenden Teil mit Hilfe der Berliner Stadtwerke umgesetzt werden. Das funktioniert aktuell nur bedingt, da einige Maßnahmen rund um das Thema Photovoltaik-Anlagen mit bearbeitet werden müssen. (Zum Beispiel sind vorher Dächer zu sanieren oder statisch zu ertüchtigen.) Des Weiteren muss das Thema Photovoltaik-Anlage sehr oft in Kombination mit einem Gründach gedacht werden. Damit diese peripheren Maßnahmen den PV-Ausbau nicht ausbremsen, wäre es sehr effizient, wenn die Berliner Stadtwerke diese Maßnahmen im Paket anbieten könnten. Gleichzeitig würde die Hochbauabteilung entlastet, was wiederum dazu beiträgt die aktuellen Sanierungsraten aufrecht zu erhalten oder sogar noch zu erhöhen. Zudem sollte der Gedanke der Wirtschaftlichkeit im Bezug zu PV-Anlagen etwas aufgeweicht werden, da ansonsten geeignete Dachflächen nicht genutzt werden.

Grundsätzlich sollte es möglich sein, den ökologischen Aspekten energiesparender Maßnahmen einen Vorrang gegenüber ökonomischen Aspekten einzuräumen.

Des Weiteren muss geklärt werden, wie man die Berliner Stadtwerke mit PV-Anlagenbau (inkl. Peripherie) sowie dem Bau von hocheffizienten Wärmезentralen in den standardisierten vertragstechnischen Ablauf von grundlegenden Sanierungen oder

Neubauten integriert, ohne dass die vertraglich zu bindenden Fachplaner dadurch eine Benachteiligung erfahren.

Mitte: Restriktionen bei der energetischen Gebäudesanierung liegen durch das Prinzip der Wirtschaftlichkeit nach Landeshaushaltsordnung vor.

Neukölln:

- Es fehlt ein eigener Haushaltstitel für energetische Sanierungen.
- Vorhandene Förderprogramme sind oft zu bürokratisch und verursachen Probleme bei der Übertragbarkeit der Mittel bzw. Einschränkungen durch festgelegte Förderperioden.
- Das angespannte Marktgeschehen im Bereich des Bauens sorgt für verlängerte, inzwischen schwer kalkulierbare Ausführungszeiten und -kosten und ist mit den bestehenden Förderstrukturen nicht kompatibel.
- Es fehlt die verbindliche Einführung des Berliner Energiestandards in den Bezirken.
- Es fehlt qualifiziertes Personal.

Steglitz-Zehlendorf: Bei jeder Maßnahme fand bisher eine Einzelabwägung über den Umfang der energetischen Maßnahmen im Verhältnis zu den Herstellungskosten statt. Es ist geplant, zukünftig stärker die Faktoren Betriebskosten bzw. Lebenszykluskosten sowie CO<sub>2</sub>-Einsparung in den Vordergrund zu stellen, so dass sich der Entscheidungsprozess verändern wird.

Tempelhof-Schöneberg: Sofern hier die Fragestellung nachvollziehbar ist, unterliegt die energetische Gebäudesanierung im Sinne des Berliner Energiewendegesetzes folgenden kritischen Erfolgsfaktoren:

- keine fraktionierte Betrachtung der Gebäude möglich, d.h. größere energetische Sanierungen sind grundsätzlich Bestandteil eines umfassenderen Projektes; dies hat Auswirkungen auf den Finanzierungsbedarf
- innerhalb Berlins ist eine Verständigung auf die anzustrebende energetische Qualität nach einheitlichen Standards erforderlich
- Risiko von Kapazitätsengpässen im Personalbereich
- erhöhte Baupreisentwicklung

Berlin, den 13.11.2018

In Vertretung

Stefan Tidow  
Senatsverwaltung für  
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Objekt	Umsetzungs- zeitraum bzw. Jahr der Fertigstellung	Baumaßnahme	Ausgaben / Kosten	Bemerkungen
<b>Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg</b>				
Albrecht-von-Graefe-Schule, Graefestr. 85-88	2016	Denkmalgerechte Sanierung (nicht komplett), Historische Fenster mit K-Glas (innenseitig)	3.490.900 €	Kostenanteil energetisch: ca.150.000€
Sportfunktionsgebäude, Körtestr. 13	2016	Sanitär-sanierung, Heizung, teilweise Fenster, Lüftung, Beleuchtung	652.000 €	Kostenanteil energetisch: ca.120.000€
Hausburg-GS, Hausburgstr.	2016	Teilsanierungsmaßnahme (nicht komplett), Beleuchtung	463.000 €	Kostenanteil energetisch: ca.60.000€
Heinrich-Zille-GS, Waldemarstr. 118	2016	Fenstersanierung (nicht komplett)	17.000 €	Kostenanteil energetisch: ca.17.000€
Rosa-Parks-GS, Reichenberger Str.	2016	Denkmalgerechte Dachsanierung, Dachdämmung	120.000 €	Kostenanteil energetisch: ca.30.000€
Ludwig-Hoffmann-GS, Lasdehner Str. 21-23	2016	Akustikmaß-nahmen (nicht komplett), Beleuchtung	104.000 €	Kostenanteil energetisch: ca.36.000€
Schülerladen O 35,	2017	Komplettsanierung eines kleinen Gebäudeteils (Fassade, Fenster, Dach)	702.000 €	Kostenanteil energetisch: ca.200.000€
Ludwig-Hoffmann-GS, Lasdehner Str. 21-23	2017	Akustikmaßnahmen (nicht komplett), Beleuchtung	180.000 €	Kostenanteil energetisch: ca.60.000€
Reflik-Veseli-OS, Skalitzer Str.	2017	Akustikmaßnahmen und Brandschutz (nicht komplett), Beleuchtung	250.000 €	Kostenanteil energetisch: ca.12.000€
Schule am Königstor, Weinstraße 3	2017	Akustikmaßnahmen (nicht komplett), Beleuchtung	245.000 €	Kostenanteil energetisch: ca.50.000€
Heinrich-Zille-GS, Waldemarstr. 118	2017	Fenstersanierung (nicht komplett), Einzelne Fenster	25.000 €	Kostenanteil energetisch: ca.25.000€
Reinhardswald-GS, Gneisenaustr. 73-74	2017	Sanierung Sanitär, Bodenheizung der Sporthalle (nicht komplett)	500.000 €	Kostenanteil energetisch: ca.120.000€
J.-von-Liebig-GS, Liebigstr. 18 A	2017	Dachsanierung eines Gebäudeteils	160.000 €	Kostenanteil energetisch: ca.90.000€
<b>Bezirk Lichtenberg</b>				
Möllendorffstr. 6	2017	Rathaus Fortführung und Abschluss der Dachinstandsetzung	1.214.000 €	Kostenangabe Stand BPU
Dolgenseestr.60	2016	Sanierung Schulgebäude Haus B	4.566.000 €	Kostenangabe Stand BPU
Lisztstr. 6	2016-2017	Schule Sanierung Dach, restl. Fenster u. Eingangstüren, Fassade und Sanitär-anlagen im Hort;	3.200.000 €	Kostenansatz
Franz-Jacob-Str. 8	2016	Energetische Sanierung Haus 2: Dach, Fenster Fassade, Trockenlegung SG mit neuer Raumaufteilung, neue Heizungsanlage, Elektro- und Fernmeldeanlagen	3.350.000 €	Kostenangabe Stand BPU
Degner Str. 71-77	2017	Erneuerung der Gaskesselanlage	90.000 €	
Hagenstr. 26	2017	Grundinstandsetzung der Sporthalle	1.800.000 €	
Römerweg 30-32	2017	Sanierung/Erneuerung der Fenster der MUR, Dach	200.000 €	
Werneuchener Str. 27	2017	Sanierung/Erneuerung der Fenster der MUR, Dach	200.000 €	
<b>Bezirk Marzahn-Hellersdorf</b>				
Grundschule am Bürgerpark, Jan- Petersen Str.18	seit 2017	vollumfängliche Sanierung mit Fassadensanierung (Außenwand, Fenster, Dach bereits vor 2016 saniert), Heizung mit Gebäudeleittechnik, LED Beleuchtung		
Schulsporthalle Konrad- Wachsmann Schule Geithainer Str.12	seit 2017	Hüllensanierung (Außenwand, Fenster, Dach), Heizung		
Paavo-Nurmi Grundschule Schorfheider Str.42		Fenstersanierung		
Schulsporthalle der Grundschule an der Mühle, Kienbergstr.57	2016-2017	Hüllensanierung (Außenwand, Fenster, Dach) , Heizung		
Pustebblumen-Grundschule, Kastanienallee 118	seit 2016	vollumfängliche Sanierung mit Fassadensanierung (Außenwand, Fenster, Dach bereits vor 2016 saniert) , Heizung mit Gebäudeleittechnik, LED Beleuchtung		
Jugendfreizeiteinrichtung, Allee der Kosmonauten 77/79		Fassadensanierung		
Sporthalle Cabuwazi, Rosenberger Str.2	seit 2017	Hüllensanierung (Außenwand , Fenster, Dach), Heizung		

<b>Bezirk Neukölln</b>				
Werkhof Buckower Damm 20	2016	Sanierung der Dächer	93.189 €	
Campus-Efeu / Walt-Disney, Efeuweg 34	2016	Sanierung der Dacheindeckung	78.794 €	
Karlgarten-Schule, Karlgartenstr. 6	2016	Sanierung des Flachdaches einschl. Entwässerung	162.926 €	
Zürich Schule, Wederstr.49	2016	Sanierung der Fenster	64.902 €	
Helmholtz-Schule, Wutzkyallee 68	2016	Energ. Sanierung Dächer und Fenster + Sonnenschutz	94.754 €	
Schliemann-Schule, Groß-Ziethener Ch.	2016	Sanierung d. Flachdaches / Fassade / Blitzschutz	992.533 €	
Schule am Fliederbusch, Kornradenstr. 2	2016	Sanierung der Fenster und Jalousien / (2.300 T€)	736.683 €	
Bezirkssporthalle, Oderstraße 182	2016	Sanierung der Heizkesselanlage einschl. Hochbau u. Regeltechnik	86.914 €	
Ernst-Abbe-Schule, Sonnenallee 79	2016	Sanierung / Hauptgebäude / Sporthalle / Seitenflügel / Schule	1.246.821 €	
KCH - Dammweg, Dammweg 241	2016	Sanierung des Hauptgebäudes	125.188 €	
Kinder-Club-Haus, Zwickauer Damm 112	2016	Sanierung Kinderclubhaus Zwickauer Damm	482.523 €	
Szenenwechsel, Donaustr. 88 a	2016	Sanierung Fassade u. Fenster Sanitäranlagen, Fußböden, etc.	6.359 €	
Kita Eigenbetriebe, Emser Straße 81	2016	Sanierung der Fassade	435.499 €	
VHS Musikschule, Elfriede-Kuhr-Str. 11	2017	Sanierung der Fenster	135.807 €	
A.-Dürer-Schule, Emser Straße 137	2017	Dachsanierung sowie Sanierung Sanitäranlagen	121.199 €	
Schliemann-Schule, Groß-Ziethener.Ch. 73	2017	Energetische Sanierung Dach, Fenster und Fassade	47.944 €	
Karlgarten-Schule, Karlgartenstr. 6	2017	Sanierung des Flachdaches einschl. Entwässerung / Lichthof	21.554 €	
Michael-Ende-Sch., Neuhofer Straße 41	2017	Sanierung der Klassenraumfenster, Flurfenster (665 T€)	277.141 €	
Helmholtz-Schule, Wutzkyallee 90	2017	Schulhort: Energ. Sanierg. Dach einschl. Lichtkuppeln / RWA	663.430 €	
Schliemann-Schule, Groß-Ziethener Chaussee	2017	Sanierung d. Flachdaches / Fassade / Blitzschutz (BA 2015-2017)	1.201.793 €	
Schule am Fliederbusch, Kornradenstr. 2	2017	Sanierung der Fenster und Jalousien	813.718 €	
Helmholtz-Schule, Wutzkyallee 68	2017	Energ. Sanierung Dach / Fassade / Fenster + Sonnenschutz	728.481 €	
Jahn-Sporthalle, Columbiadamm 192	2017	Jahn-Sporthalle: Sanierung der Fenster	98.023 €	
SpA Lipschitzallee, Lipschitzallee 29	2017	Sanierung d. Umkleide und Santärtraktes incl.	937.319 €	
Elbe-Schule, Elbestraße 11	2017	Sanierung der gesamten Schulgebäude (Planungsphase)	305.239 €	
KCH - Dammweg, Dammweg 241	2017	Sanierung des Hauptgebäudes	343.626 €	
Lessinghöhe, Mittelweg 30	2017	Sanierung der Begegnungstätte Rollberg	801.971 €	
Szenenwechsel, Donaustr. 88 a	2017	Sanierung Fassade u. Fenster Sanitäranlagen, Fußböden, etc.	35.048 €	
Kita Eigenbetriebe, Emser Straße 81	2017	Sanierung der Fassade	431.382 €	
diverse Liegenschaften	2017	Sanierung von Heizungsanlagen	91.832 €	
<b>Bezirk Reinickendorf</b>				
Jugendkunstschule ATRIUM	2017	Dacharbeiten, Fenster, Mauerwerk- und Betonsanierung, Metallbau, Malerarbeiten		
Märkische Grundschule / Sporthalle und Kita	2017	Dacharbeiten, Fenster, Wärmedämmverbundsystem (WDVS), Metallbau, Trockenbau		
Jugendfreizeitstätte Com X	2017	Energetische Sanierung		
Charlie-Chaplin-Grundschule, Sporthalle	2016-2017	Fassaden/Fenster/Dachanierung/ Haustechnik		
Benjamin-Franklin-Schule, Sporthalle	2016-2017	Fassaden/Fenster/Dachanierung/ Haustechnik		
<b>Fortsetzung Bezirk Reinickendorf</b>				
Ringelnatz-Grundschule	2016-2017	Fassaden- und Fenstersanierung		

Dienstgebäude Rathaus Reinickendorf	2016-2017	Fenster- und Türensanieung		
Bettina-von-Arnim-Schule	2016-2017	Fenstersanieung		
Humboldt-Gymnasium	2016	Fenstersanieung/Dämmung		
Romain-Rolland-Gymnasium	2017	Fenstersanieung		
Thomas-Mann-Gymnasium	2016-2017	Fenstersanieung		
Grundschule in den Rollbergen	2016-2017	Sanierung der Heizungsanlage, 1. und 2. Bauabschnitt		
Thomas-Mann-Gymnasium	2017	Sanierung der Heizungsanlage, 1. Bauabschnitt		
Bertha-von-Suttner-Gymnasium	2017	Sanierung der Heizungssteuerung (Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik - MSR)		
Rathaus Reinickendorf, Ernst-Reuter-Saal	2016	Erneuerung der Raumlufttechnik (RLT)		
Peter-Witte-Grundschule, Hortgebäude	2017	Fassadensanieung		
<b>Bezirk Steglitz-Zehlendorf</b>				
Mühlenau-GS, Molsheimer Str.	2016	Sanierungsmaßnahme Klimawettbewerb - Fenster	122.000 €	Kostenanteil energetisch: 122.000 €
Mühlenau-GS, Molsheimer Str.	2016	Sanierung Fenster/Dach Pavillon	339.774 €	Kostenanteil energetisch: 199.000 €
Friedrich-Drake-Schule, Drakestr.	2016-2017	Statische und energetische Dachsanierung Sporthalle	381.883 €	Kostenanteil energetisch: 205.000 €
Friedrich-Drake-Schule, Drakestr.	2016-2017	Sanierungsarbeiten im Gebäude und Gebäudehülle (Dächer, Fenster, Fassaden)	2.142.340 €	Kostenanteil energetisch: 1.526.000 €
GS unter den Kastanien, Kastanienstr.	2016-2017	Sanierung Dach Altbau, Wärmedämmung Dachboden	150.451 €	Kostenanteil energetisch: 20.000 €
Goethe-OS, Drakestr.	2016	Sanierungsmaßnahme Klimawettbewerb - Fenster	195.979 €	Kostenanteil energetisch: 195.979 €
John-F.-Kennedy-Schule, Teltower Damm	2016-2017	Energetische Sanierung Dachflächen	237.802 €	Kostenanteil energetisch: 230.423 €
Helene-Lange-Schule, Lauenburger Str.	2016	Fenstersanieung "Zwischentrakt"	131.396 €	Kostenanteil energetisch: 131.396 €
Sporthalle Onkel-Tom-Str.	2016	Sanierung Dach Halle	311.295 €	Kostenanteil energetisch: 311.295 €
Carl-Schumann-Sporthalle, Osdorfer Str.	2016	Sanierung Dachflächen	277.837 €	Kostenanteil energetisch: 277.837 €
Zinnowald-GS, Wilksistr.	2016-2017	Sanierung der Sporthalle im Gebäude (Fenster, Fassaden, Dach)	1.504.429 €	Kostenanteil energetisch: 610.000 €
Jugendkunstschule, JFH A. Schweitzer, Am Eichgarten	2017	Sanierungsarbeiten im Gebäude und Flachdach	241.276 €	Kostenanteil energetisch: 211.000 €
Lilienthal-OS, Ringstr.	2016-2017	Sporthalle: Sanierung Dusch-Umkleideräume, Fassaden, Dach, Fenster, Heizung, Lüftung	1.267.966 €	Kostenanteil energetisch: 840.000 €
Pestalozzi-Schule, Hartmannsweiler Weg	2017	Sanierung Treppenhausfenster	71.008 €	Kostenanteil energetisch: 71.008 €
Dunant-GS, Gritznerstr.	2017	Sanierung Dach Mensa; Teilbereich 2017	51.141 €	Kostenanteil energetisch: 51.141 €
Sportanlage Gallwitzallee	2017	Energetische Sanierung Dach und Fenster	53.192 €	Kostenanteil energetisch: 53.192 €
Sochos Sporthalle, Lessingstr.	2017	Energetische Sanierung Dach und Fenster	242.573 €	Kostenanteil energetisch: 242.573 €
Kindertagesstätten Berlin-Süd-West, Forststr. 40	2016	Dachsanierung	152.530 €	
Kindertagesstätten Berlin-Süd-West, Haydnstr. 17	2017	Dachsanierung	160.647 €	
Verwaltungsgebäude - Ordnungsamt		Neue Außenleuchten, Dämmerungsschalter		
Verwaltungsgebäude - Ordnungsamt		Dezentralisierung der Wamwasserbereitung		
Königin-Luise-Str. 88,92,97		Neue Pumpen für die Unterstationen		
Königin-Luise-Str. 88,92,98		Dreiwegeventile für die Unterstationen		
Königin-Luise-Str. 88,92,98		Thermostatisierung der Heizkörper		
Helene-Lange-OS (ehem. 10. ISS)		Isolierung Rohre/Armaturen		
Hermann-Ehlers-Oberschule		Isolierung Rohre/Armaturen		

<b>Fortsetzung Bezirk Steglitz-Zehlendorf</b>				
Grundschule am Insulaner		Verteilerumbau; Schlussrechnung		
Alt-Lankwitzer Grundschule		Heizkreisregelung für MUR Süd		
Alt-Lankwitzer Grundschule		Neuer Heizkessel für MUR Nord		
Käthe-Kruse Grundschule		Heizkreisregelung für MUR Hort		
Grundschule am Königsgraben		neuer Kessel 470 kW (Varino Grande 450 TB)		
Grundschule am Karpfenteich		Thermostateinstel. und hydr. Abgleich		
Grundschule am Karpfenteich		Thermostatisierung 245 St., A-Exact		
Grundschule an der Bäke		Umschluss Fernwärmeanschluss Kita		
Gymnasium Steglitz		Fernaufschaltung der Regelung		
Gymnasium Steglitz		Thermostateinstel. und hydr. Abgleich		
Gymnasium Steglitz		Thermostatisierung 199 St.		
Broendby Oberschule		Optimierte WW-Einbindung		
Broendby Oberschule		Notwegebekleuchtung auf LED umgestellt		
Peter-Frankenfeld-Schule		Aufschaltung Kessel auf Elesta		
Peter-Frankenfeld-Schule		Pumpenerneuerung		
Nord-Grundschule		Neuer Kessel 500 kW		
Friedhof Zehlendorf		Therme für Kapelle		
Friedhof Zehlendorf		Therme für Verwaltung		
Schweizerhof-Grundschule		neue Gasthermen für dezentrale WWB		
John-F.-Kennedy-Schule		Neue Pumpe für WWB		
Nord-Grundschule		Neuer Kessel 500 kW		
Kinderhaus Schlachtensee		Hydr. Umbau Heizung, WWB		
Sporthalle Zehlendorf - Onkel-Tom-Str. 60		Leuchtaustausch auf LED		
Dunant- Grundschule Gritznerstr.19-23		Leuchtaustausch auf LED - obere Sporthalle		
GS am Stadtpark - Karl-Stieler-Str. 10		Leuchtaustausch auf LED - Anbau		
Helene-Lange-Schule - 10. ISS Schulfusion		Leuchtaustausch auf LED		
Kopernikus Oberschule - Lepsiusstr. 24-28		Leuchtaustausch auf LED		
Rathaus Zehlendorf - Kirchstr. 1-3		Leuchtaustausch auf LED		
Süd-GS - Claszeile - 56		Leuchtaustausch auf LED		
Friedrich-Drake - GS - Drakestr. 80		Leuchtaustausch auf LED		
Johann-Thienemann - Schule- Karl-Stieler-Str. 10		Leuchtaustausch auf LED		
Sachsenwald-GS - Sachsenwaldstr. 21-22		LED-Umstellung		
Rathaus Lichterfelde - Goethestr. 9-13		LED-Umstellung		
Goethe Oberschule Drakestr.72-75		LED-Umstellung		
<b>Bezirk Tempelhof-Schöneberg</b>				
Carl-Sonnenschein-Grundschule, Am Hellespont	2016	Energetische Grundinstandsetzung		
Marienfelder-Grundschule, Erbdorfer Weg	2016	Energetische Grundinstandsetzung		1. Bauabschnitt
Paul-Klee-Grundschule, Konradinstraße	2016	Energetische Teilinstandsetzung		1. Bauabschnitt
Finow-Grundschule, Welser Straße	2016	Energetische Teilinstandsetzung		1. Bauabschnitt
Tempelherren-Grundschule, Boelckestraße	2016	Energetische Teilinstandsetzung		
Marienfelder-Grundschule, Erbdorfer Weg	2017	Energetische Grundinstandsetzung		2. Bauabschnitt
Finow-Grundschule, Welser Straße	2017	Energetische Teilinstandsetzung		2. Bauabschnitt
Seniorenfreizeitstätte Holtzmannstraße	2017	Energetische Teilinstandsetzung		
<b>Bezirk Treptow-Köpenick</b>				
Kiezclub Hessenwinkel, Fürstenwalder Allee 362	2016-2018	Sanierung Dach, Fassade		
Kiefholz- Schule, Kiefholzstr. 47	2016-2018	Sanierung Dach, Fassade und Erneuerung Fenster		
Schule am Altglienicker Wasserturm, Sachsenstr.	2016-2018	Sanierung Fassade und Erneuerung Fenster		
<b>Fortsetzung Bezirk Treptow-Köpenick</b>				
Schule am Heidekampgraben, Hänselstr. 45	2016-2018	Sanierung Dach, Fassade und Erneuerung Fenster		

Schule , Willi Sänger Str. 1	2016-2018	Sanierung Dach , Fassade und Erneuerung Fenster in einzelnen Bauabschnitten		1. Bauabschnitt
Dienstgebäude , Luisenstr. 16	2017-2019	Sanierung Dach, Fassade und Erneuerung Fenster		
Dienstgebäude , Hans Schmidt Str. 10	2016-2017	Sanierung Dach, Fassade und Erneuerung Fenster		
Dienstgebäude , Zum Großen Windkanal 4	2016-2017	Sanierung Dach, Fassade und Erneuerung Fenster		
Sportfunktionsgebaude, Hirtenflie	2016	Sanierung Dach und Dämmung oberste Geschossdecke		
Sportfunktionsgebaude , Alter Schönefelder Weg	2016-2017	Sanierung Dach und Fassade		